

# Gemeinsam in die Zukunft

Seit rund drei Jahren arbeiten die wichtigsten Schweizer Non-Profitclubs in der Romandie und der Deutschschweiz unter „Petzi – dem Dachverband der Schweizer Clubs“ zusammen. Die Resultate sind ermutigend.



*Klein, aber oho: Der unternehmenslustige Petzi-Hund hat in Zukunft noch viel vor!*

Ins Leben gerufen wurde der Verein auf Initiative einiger Westschweizer Clubs mit dem Ziel, die Zusammenarbeit und die Kommunikation untereinander zu fördern. Ebenso setzt sich Petzi für die Entwicklung aktueller Musik in einem kulturfördernden und gemeinnützigen Sinn ein und vertritt die Interessen seiner Mitglieder gegenüber regionalen, kantonalen und nationalen Behörden. Mit einem Büro in Aarau und Lausanne haben die angeschlossenen Clubs zudem einen kompetenten Ansprechpartner bei Fragen und Pro-

## Impressum:

**Herausgeber:** OX. Kultur im Ochsen  
**Internet:** [www.oxx.ch](http://www.oxx.ch)

**Chefredaktion:** Urs Vögele

**Berichte:** Urs Vögele, Armin Plüss, Miles Kleeb, Hämu Plüss, Patrick Lorenzon, Axel Reichlmeier, Marcel Thueler

**Lektorat:** Patrick Lorenzon, Daniel Würsch

**Titel-Logo + Illustration:** Mario Schenker

**Layout:** Lukas von Büren

**Inserate:** Urs Vögele, Pius Boo, David Pinter, Lea von Büren

**Druck:** Zofinger Tagblatt, Druckerei + Verlag, [www.ztprint.ch](http://www.ztprint.ch)

© OX. Kultur im Ochsen

blemen. So unterstützt Petzi zum Beispiel den OX hinsichtlich der laufenden Lärmproblematik mit Rat und Tat.

## Von den Clubs, für die Clubs

Da sich Petzi als ein unabhängiges kollektives Arbeitsinstrument für die Clubs versteht, genießt Networking einen hohen Stellenwert. An den regelmässig stattfindenden Kommissionssitzungen werden aktuelle Themen diskutiert und Anliegen entgegengenommen und geprüft. Aus diesem Prozess heraus konnten bereits einige vielversprechende Projekte verwirklicht werden. So zum Beispiel die Idee eines Club-austauschs (Jumelage) im Herbst 2004. Vier Delegationen aus der Westschweiz besuchten zusammen mit einer Band aus ihrer Region je ein vergleichbares Petzi-Lokal in der Deutschschweiz. Tags darauf wurden die Rollen getauscht: die Gastgeber vom Vorabend reisten in die Westschweiz und ermöglichten somit vier hiesigen Bands einen Auftritt in der Romandie.

## Alle Events auf einen Blick

Ein weiterer Wunsch wurde vor kurzem in Form der Petzi-Billetterie erfüllt. Dieser webbasierte Konzert- und Partykalender erlaubt den Zugriff auf Events nach verschiedensten Kriterien: Ort, Kanton, Datum, Lokalität oder sogar der Musikstil können abgefragt und sortiert werden. Die Agenda wird durch ein einfaches Vorverkaufs-Tool ergänzt. Die Konzertgänger können die reservierten Tickets bequem zu Hause ausdrucken. „Für einen einzelnen Club wäre der Aufbau einer solchen Infrastruktur aus zeitlichen und finanziellen Gründen unmöglich gewesen“ ist Niggi Plüss, Co-Präsidentin des OX überzeugt.

## Die Arbeit geht nicht aus

Dass Petzi vom Bundesamt für Kultur (Abteilung Jugend) finanziell unterstützt wird, ist ein weiteres Indiz für die Akzeptanz des Vereins, dessen

Bestand mittlerweile rund fünfzig Clubs umfasst. „Dennoch würden wir uns eine weitere Verbreitung und Verankerung in der Deutschschweiz wünschen, damit wir gegenüber Behörden und Institutionen mehr Gewicht erhalten, um so unsere Clubs bei Problemen wie denjenigen des OX besser unterstützen zu können“, hält Jane Wakefield, Koordinatorin von Petzi Deutschschweiz, fest. In Anbetracht der steigenden Mitgliederzahlen ein berechtigter Wunsch, der sich hoffentlich schon bald erfüllt.

## Web-Tip:

[www.petzi.ch](http://www.petzi.ch):

**Die neue Referenz-Homepage für Liebhaber aktueller Pop- und Rockmusik in der ganzen Schweiz!**

Armin Plüss


